

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Information und Kommunikation/IT-Service	Datum 14.11.2012	Drucksachen-Nr. 2012/209
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Verwaltungs- und Finanzausschuss	öffentlich	03.12.2012

Tagesordnungspunkt 2

Vergabe von EU-weit ausgeschriebenen Netzwerkkomponenten für das Landratsamt und seine Außenstellen

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für die Installation der Netzwerkkomponenten für das Landratsamt Konstanz und seine Außenstellen wird an die Fa. XEVIT, 76275 Ettlingen, zum Preis von 348.719,75 € (brutto) vergeben.

Sachverhalt

Die bisher eingesetzten EDV-Netzwerkkomponenten sind größtenteils seit 2004 in Betrieb und müssen daher zwingend ersetzt werden. Grund hierfür ist, dass die Geräte mittlerweile herstellenseitig nicht mehr unterstützt werden und die Ersatzteilbeschaffung sehr schwierig bis unmöglich ist.

Die Netzwerkkomponenten stellen das „Herz“ des kompletten Landratsamt-EDV-Netzes im Landkreis dar. Über diese Knotenpunkte fließt der gesamte Daten- und Telefonverkehr.

In Anbetracht der zentralen Bedeutung funktionierender Netzwerkkomponenten wurde bereits im Vorfeld der Haushaltsplanung 2012 ein Kostenvolumen von 300.000 € für den Ersatz ermittelt. Der veranschlagte Betrag wurde vom Kreistag im Rahmen der Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012 auch genehmigt.

Mit der technischen Planung und Konzeption wurde das Ingenieur-Büro Seitec beauftragt.

Die Höhe der Kosten erfordert ein offenes (EU-weites) Vergabeverfahren. Der Auftrag wurde als ein Los ausgeschrieben und am 14.09.2012 veröffentlicht. Danach forderten 20 Unternehmen die Ausschreibungsunterlagen an.

Zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung am 29.10.2012 lag nur das Angebot der Firma XEVIT aus Ettlingen vor. Weitere Angebote gingen nicht ein, so dass auch kein Angebot zurückgewiesen werden musste.

Dieses Angebot erfüllt alle Ausschreibungsbedingungen.

Die Vergabeempfehlung des Ingenieur-Büros Seitec, das mit der Geräteplanung und der Auswertung der Angebote beauftragt worden ist, liegt bei. Ein Vertreter des Ingenieur-Büros steht in der Sitzung für Fragen zur Verfügung.

Da das Angebot – wie bereits erwähnt – alle Ausschreibungsbedingungen erfüllt, ist der Fa. XEVIT aus rechtlichen Gründen der Zuschlag im Gesamtwert von **348.719,75 €** inkl. MwSt. zu erteilen. XEVIT ist Partner des Rechenzentrums KIVBF.

Die Gesamtanlage ist mit zwei Jahren Garantie (im Preis enthalten) ab Abnahme abgesichert, erst danach soll die Funktionsfähigkeit der Komponenten über einen kostenpflichtigen Wartungsvertrag abgedeckt werden. Diese Beträge (ca. 12.000 € inkl. MwSt./Jahr) werden in die Haushalte 2015 ff eingestellt werden.

Einbau, Inbetriebnahme, Abnahme und Fakturierung sind im ersten Quartal 2013 geplant.

Finanzielle Auswirkungen

Im Finanzhaushalt 2012 sind 300.000 € eingeplant.

Da das Projekt erst 2013 umgesetzt werden kann, wurde im Entwurf des Haushalts 2013 ein Betrag von 350.000 € gemäß dem Ergebnis der Ausschreibung etatisiert. Dies bedeutet eine Entlastung des Haushalts 2012 um 300.000 €.

Im Haushalt 2013 wurde – wie bereits erwähnt – der Betrag gem. Ausschreibung veranschlagt. Ergänzend dazu ist festzustellen, dass es sich beim zunächst veranschlagten Betrag im Haushalt 2012 um eine Schätzung handelte, der sich im Zuge der Detailplanung um 50.000 € erhöht hat.

Anlagen

Entfällt.